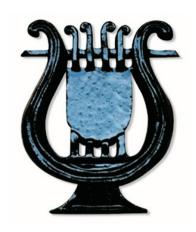
160 Jahre Muzik in Mönchdorf



40 Jahre (1961-2001) Muzikverein Mönchdorf



D'Musi

A Ort ohne Musi
is wir a Bau ohne Gspusi,
wir a Mann ohne Frau,
a Hof ohne Bau,
wir a Wirt ohne Bier,
a Bam ohne Blüah,
wir a Mensch ohne Herz,
a Geburt ohne Schmerz,
wir a Haus ohne Leut,
a Lebm ohne Freud,
wir a Ort ohne Lebm,
drum - a Musi muass gebm.



Zum Geleit!

Als im Jahre 1840 einige musikbegeisterte Mönchdorfer ihre Mitmenschen mit ihren Klängen erfreuten, gab es noch kein Radio, kein Fernsehen, keine Schallplatte und keine CD. Musik konnte man am Sonntag in der Kirche hören. Wer vielleicht einmal in einer größeren Stadt zu tun hatte, der hörte mit viel Glück eine Militärmusik. Wollten die Menschen damals Musik erleben, so mussten sie sie selber machen. Dieser Wunsch nach Musik war seit jeher bei allen Menschen sehr groß.

Eine oberösterreichische Tageszeitung fragte kürzlich einige Musikschüler, was ihnen an der Musik gefällt. Die Antworten waren so vielfältig wie die Musik selbst:

"Die Möglichkeit, sich selbst Ausdruck zu verleihen."

"Es gibt dabei immer wieder etwas Neues zu entdecken." "Es hört sich schön an: die Stimmungen, unterschiedliche Höhen und Tiefen. Und besonders schön sind Auftritte."

"Wenn ich eine ganz schöne Musik höre, dann bekomm' ich immer eine Gänsehaut"

Viele Kinder und Jugendliche aber auch Erwachsene erleben in der Musik und im aktiven Musizieren mehr als eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Sie erleben sie als sinnerfüllte Tätigkeit und finden Erfüllung dadurch. Wenngleich die Erfüllung der musikalischen Bedürfnisse der Ortsbewohner mit Marschmusik und böhmischen Klängen im Leitbild der Mönchdorfer Musik an erster Stelle steht, so wird doch auch die moderne und zeitgenössische Entwicklung der Blasmusik mitverfolgt. Als Bezirksobmann ist es mir daher ein aufrichtiges Bedürfnis, den Funktionären und Musikerinnen und Musikern des Musikvereines Mönchdorf für die stets geleistete ehrenamtliche Arbeit herzlich zu danken. Ich bin überzeugt, dass allen aufmerksamen Lesern dieser Festschrift die großartige Leistung der Musikkapelle bewusst wird. Dem Musikverein Mönchdorf gratuliere ich zu ihrem Jubiläum und wünsche dem Fest einen schönen Verlauf.

OSR Sepp Schimböck Bezirksobmann des OÖ Blasmusikverbandes

Liebe Musikerinnen und Musiker! Liebe Mönchdorferinnen und Mönchdorfer!

Die Geschichte der musikalischen Aktivitäten lässt sich in Mönchdorf 160 Jahre zurückverfolgen. Die Gründung des Musikvereines vor 40 Jahren stellt aber eine besondere Zäsur dar. Denn ab dem Jahr 1961 ist eine beachtliche Aufwärtsentwicklung im Gang, die in einem heutigen Stand von 46 aktiven Musikern mündet, was einer Vervierfachung entspricht.



Die Marktgemeinde Königswiesen beherbergt in ihren Grenzen nicht nur zwei Pfarren, sondern kann auch stolz auf zwei Blasmusikkapellen sein. Nur so ist es möglich, dass beinahe 100 Menschen sich aktiv in einer der beiden Kapellen engagieren. Seitens der Gemeinde ist man bemüht, vor allem durch die Zurverfügungstellung von geeigneten Proberäumlichkeiten einen Beitrag zur gedeihlichen Entwicklung unserer Kapellen zu leisten. Für die Ausbildung des Nachwuchses konnte in den letzten Jahren mit der Errichtung einer eigenen Musikschule ein Meilenstein gesetzt werden. Doch die besten infrastrukturellen und finanziellen Voraussetzungen würden nichts nützen, gäbe es nicht Menschen, die mit Einsatzfreunde, Umsicht und hoher Fachkompetenz einen Großteil ihrer Freizeit der Musik widmen würden. Gerade die Mönchdorfer Musikgeschichte ist geprägt vom Wirken einer Reihe sehr verdienter Persönlichkeiten. Im besonderen erwähnt sei stellvertretend für alle der amtierende Kapellmeister Josef Leithner, weil er im heurigen Jahr sein silbernes Kapellmeister jubiläum feiert.

Ein Gemeinschafts- und Pfarrleben ohne Musikkapelle ist eigentlich undenkbar. Die erfolgreiche Entwicklung des Musikvereines Mönchdorf spiegelt in hervorragender Weise auch den guten Zusammenhalt und das gemeinsame Schaffen der Pfarr- und Gemeindebevölkerung wider. Ich gratuliere im Namen der gesamten Bevölkerung der Marktgemeinde Königswiesen zum heurigen 40-Jahr-Jubiläum und danke allen Musikerinnen und Musikern für die unzähligen Stunden, die im Dienste der Musik Jahr für Jahr geleistet wurden und werden. Möge auch in Zukunft viel Glück und Erfolg beschieden sein!

Euer Bürgermeister Johann Holzmann



40 Jahre Musikverein Mönchdorf!

Alle Festlichkeiten, die so im Laufe jeden Jahres stattfinden, werden erst durch die Musikbegleitung wirklich festlich. Somit hat die Musik einen großen kulturellen Anteil an unserem Gemeinschaftsleben in der Pfarre Mönchdorf

Einen unschätzbaren Wert, den unser Pfarrort durch die Musikkapelle besitzt.

Bis 1840 lassen sich die musikalischen Aktivitäten in Mönchdorf zurück verfolgen. Mit der Vereinsgründung im Jahr 1961 mit 12 aktiven Musikern erfolgte ein starker musikalischer Aufschwung. Die vielen verschiedenen Aktivitäten der Musiker selbst, die Unterstützung der gesamten Pfarrbevölkerung und der Gemeinde führten zur heutigen Ausstattung.

Es ist für uns eine große Freude und auch Stolz, nach 40 Jahren Musikverein auf eine Kapelle von 46 aktiven Musikerinnen und Musikern blicken zu können

Es ist der Verdienst der früheren Funktionäre Friedrich Atteneder, Michael Haderer, Anton Jungwirth und vor allem dem jetzigen Kapellmeister Josef Leithner und Obmann Eduard Schartmüller.

Ganz besonders hervorzuheben ist der Nachwuchs junger Musiker, die auch sehr rasch mit guten Leistungen aufwarten. Die Einbindung junger Menschen in die Vereine ist ein unbezahlbarer Wert in der heutigen Gesellschaft

Ich danke allen Musikerinnen und Musikern für ihr großes Engagement. Mein besonderer Dank gilt allen, die in den 40 Jahren Verantwortung übernommen haben.

Im Namen der Pfarre Mönchdorf gratuliere ich sehr herzlich zum 40jährigen Vereinsjubiläum und wünsche weiterhin viel Liebe zur Musik und viel Freunde an der Gemeinschaft.

> Ihr Vizebürgermeister Karl Kern



Zum Geleit!

Herzlichen Gruß allen Freunden und Gönnern der Blasmusik. Der Musikverein Mönchdorf feiert am 15. August 2001 sein 40jähriges Vereinsjubiläum. Die Musikkapelle kann mit Stolz auf diese 40 Jahre zurückblicken.

Mit ausgezeichneten Erfolgen bei Bezirksmusikfesten können die Musikanten aufwarten.

Der Musikverein Mönchdorf ist seit Jahrzehnten einer der ersten Kulturträger im Ort.

Als Obmann des Vereines ist es mir daher ein großes Anliegen, mich auf diesem Wege bei allen Funktionären, Musikerinnen und Musikern und allen Helfern für den vorbildlichen Einsatz zu bedanken.

Zu unserem Jubiläum möchte ich alle recht herzlich einladen und schöne Stunden in Mönchdorf wünschen.

Eduard Schartmüller Obmann des Musikvereines Mönchdorf



Zum Geleit!

Die Jahrhunderte bestätigen, dass Musik mehr ist als nur spielen bei verschiedenen Anlässen. Echtes musizieren kommt aus dem Herzen, gibt Freude, vermittelt anderen Menschen Freude und schöne Stunden. Sie verbindet verschiedene Berufsgruppen, verschiedene Altersgruppen und Weltanschauungen zu einer Einheit. Nirgends auf der Welt, bei keiner Organisation, gibt es eine solche Über-

einstimmung wie in der Musik. Älle haben dasselbe Ziel, was besonders in der musikalischen Perfektion zum Ausdruck kommt.

Dass Gemeinsamkeiten verbinden wird auch dadurch deutlich, dass wir uns in Mönchdorf bei ca. 800 Einwohnern über 46 aktive Musiker freuen können

Mitmenschen zu erfreuen, ob bei kirchlichen Festen, bei Vereinsveranstaltungen oder bei Hochzeiten, ist unser Gebot. Aber auch bei Begräbnissen wollen wir mitgestalten und gebührende Ehre zum Ausdruck bringen.

Als ich vor 25 Jahren die Kapellmeisterstelle übernahm, ahnte ich nicht, welche Aufgabe auf mich zukommt. Dass ich heute jedoch auf eine erfolgreiche Tätigkeit mit 46 Musikern zurückblicken kann, verdanke ich der großartigen Unterstützung der Musiker, der Bevölkerung, den Vereinen und besonders der Musikerfrauen, welche zu Gunsten der Musik auf "Vieles" verzichten mussten. Ihnen allen möchte ich herzlich danken.

Dass wir auf 160 Jahre musikalisches Leben und 40 Jahre Musikverein Mönchdorf zurückblicken können zeigt die Begeisterung der Bevölkerung für dieses Kulturgut. Das Jubiläum soll ein Rückblick sein, und es stimmt uns auch zuversichtlich, für eine gute und traditionsbewusste, musikalische Entwicklung in Mönchdorf.

Kapellmeister Josef Leithner



Geschichte der Musik in Mönchdorf von 1840 bis 2001, nachweisbar bis 1879 durch die Schulchronik!

Durch Befragung älterer Ortsbewohner und der genauen Schilderung von Frau Maria Haderer (Pichlerin) geb. 1897, wohnhaft in Staub 8, konnte die Entwicklung des musikalischen Geschehens in Mönchdorf nachvollzogen werden.

So erzählte sie 1969:

Michael Haderer, geb. 1825, kam 1835 von Windhaag bei Perg nach Mönchdorf (Schreineredt). 1854 heiratete er auf das Gruberhaus in Mönchwald 8. Er holte sich bei verschiedenen Anlässen 2 Kollegen von Windhaag nach Mönchdorf (den Schau und den Spatt). Anschließend lernte er einigen Mönchdorfern das Spielen mit verschiedenen Instrumenten.

Sein Sohn Michael, geb. am 13.10.1856, lernte schon als kleiner Bub mehrere Instrumente, übernahm 1884 von seinem Vater die Funktion des Kapellmeisters, welche er bis zum Jahr 1938 ausübte.

In dieser Zeit entstand eine Gruppe von 10 Musikern (siehe Bild S. 12 von der Fahnenweihe des Veteranenvereines 1912). Dieser Michael Haderer war sehr begabt und spielte bis ins hohe Alter von nahe 90 Jahren. Er war Gründungsmitglied der Feuerwehr, aktiv in der Kirchenmusik, Vizebürgermeister und in anderen öffentlichen Ämtern tätig.

1938 übernahm sein Sohn Ämilian Haderer, Bauer am Gruberhaus Mönchwald 8, die Funktion des Kapellmeisters und führte diese bis zu seinem frühen Tode 1955 aus. Von 1955 bis 1961 stellte sich Alois Weixlbaumer, Schmiedemeister in Mönchdorf 11, als Kapellmeister zur Verfügung. Damals bestand die Musik aus 12 Mann, wie dies aus Fotos ersichtlich ist.

In der Zeit um 1930-1933 gab es aufgrund von Differenzen sogar eine zweite Musik mit 5-6 Mann, welche vom Tischlermeister Steinkellner, Mönchdorf 51, (Vater des späteren Landesschulinspektors Hubert Steinkellner), geführt wurde.

Mit der Gründung des Vereines am 1.6.1961 kam eine große Wende in der Musik. Die Kapellmeisterstelle übernahm Michael Haderer, geb. 22.5.1933, Staub 8. Er spielte vorher in Linz bei der Eisenbahnermusik und hatte auch eine entsprechende Ausbildung als Kapellmeister.

Zum Obmann wurde Friedrich Atteneder, geb. 22.6.1929, Bäckermeister Mönchdorf 7, gewählt. Sie waren großartige Funktionäre und haben für die Musik unheimlich viel geleistet. So wuchs die Musik innerhalb einiger Jahre von 12 auf 25 Musiker.

In den ersten 8 Jahren erfolgte auch der Ankauf von neuen Instrumenten und einer neuen Tracht für 25 Mann. Diese hohen Ausgaben wurden durch den Bau einer Theaterbühne, Theaterspielen, die 10 traditionellen Seefeste und diverser anderer Veranstaltungen aufgebracht. Es erforderte einen enormen Einsatz aller Funktionäre und Musiker, sowie die Spendefreudigkeit der Bevölkerung und der Gemeinde, um dies zu bewältigen.

1976 übernahm Josef Leithner die Kapellmeisterstelle, die er heute noch inne hat. Die Musik zählt heute 46 Musiker, welche besonders bei festlichen Anlässen der Kirche, der Vereine, bei Hochzeiten und Begräbnissen aufspielen. Dabei stehen die Marschmusik und böhmische Klänge im Vordergrund des musikalischen Repertoires.

Fahnenweihe des Veteranenvereines Mönchdorf vom 28. bis 30.7.1912



Aufnahme vor dem Gasthaus Lindner (Mdf. 7).

Musiker in der 1. Reihe sitzend:

v.l.: Ludwig Haderer (Mwd. 8), Johann Horner (Mdf. 2), Johann Mitterlehner (Mdf. 30), Michael Haderer jun. (Mwd. 8), Michael Haderer sen. (Mwd. 8), Alois Heilmann (Mesner, Mdf. 35), Johann Heilmann (Mwd. 21).

vorne sitzend v.l.: Florian Rammler (Brunnlehner, Mwd. 2), Karl Heilmann (Mwd. 21). Fahnenpatin: Frau Lindner (Mdf. 7), Pfarrer Johann Aschenberger, neben Pfarrer mit Schärpe Riegler (Mdf. 19), rechts alleinstehend Leopold Reindl (Mdf. 48).

Hochzeit in Königswiesen vor dem Haus Bobek (Moser) um 1923



stehend oben v.l.: Michael Haderer jun. (Mwd. 8), Johann Horner (Mdf. 2), Brandstetter (Bruder von Ebrixmüller), Ludwig Haderer (Pichler), August Brandstetter (Ebrixmüller), Ämilian Haderer (Mwd. 8).

Hochzeit beim Lindner (Mdf. 7), um 1925



vorne v.l.: Johann Mitterlehner (Mdf. 30), Johann Wöhrl Mwd. 1).

2. Reihe v.l.: Anton Steinkellner (Mdf. 51), Michael Haderer (Mwd. 8), Ämilian Haderer (Mwd. 8).

3. Reihe v.l.: Michael Haderer (Mwd. 8), rechts Ludwig Haderer (Mwd. 8).

ganz oben: Johann Horner (Mdf. 2).

Hochzeit von Johann Kastner (Schauhofer), Pierbach 1930



Aufnahme vor dem Kaufhaus Mehr.

v.l.: Anton Steinkellner (Mdf. 51), August Gaffl (Mdf. 47), Johann Gaffl (Mdf. 47), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35), Franz Mayerhofer (Mdf. 48).

rechts oben mit Bass: Josef Steinkellner (Staub 16), darunter mit Klarinette Huber Johann sen. (Großlindner, Pierbach), rechts mit Trommel Johann Huber jun. (Pierbach).

Musik in neuer Uniform um 1926-1928



ganz oben v.l.: Alois Weixlbaumer (Mesner, Mdf. 35), Johann Mitterlehner (Mdf. 30), Ludwig Haderer (Pichler, Mwd. 8).

2. Reihe v.l.: Michael Haderer jun. (Mwd. 8), Michael Haderer (Mwd. 8, geb. 1857), Johann Gaffl (Mdf. 47), Ämilian Haderer (Mwd. 8).

sitzend v.l.: Johann Wöhrl (Mwd. 1), Johann Ahorner (Mdf. 31).

Hochzeit Rathgeb - Peböck (Staub 20) am 13.Jänner 1932



liegend v.l.: Ludwig Haderer (Staub 8), Anton Steinkellner (Tischler und Organist, Mdf. 51), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35), Ämilian Haderer (Gruber, Mwd. 8), Johann Gaffl (Mdf. 47), Michael Haderer (Mwd. 8), Johann Mitterlehner (Mdf. 30), Josef Steinkellner (Staub 16), Johann Ahorner (Mdf. 31).

2. Musikkapelle in Mönchdorf zwischen 1930 und 1933: Kapellmeister Anton Steinkellner (Organist Mdf. 51), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35), Alois Heilmann (Mesner), Johann Gaffl (Mdf. 47), August Gaffl (Mdf. 47), Josef Steinkellner (Staub 16).

Foto von einer geselligen Runde im "Sauzipf" um 1935



liegend v.l.: Efraim Weichselbaumer (Mdf. 33), Josef Steinkellner (Staub 16). stehend v.l.: Johann Mitterlehner (Mdf. 30), Johann Gaffl (Mdf. 47), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35), Franz Mayerhofer (Mdf. 48).

Die anderen Personen sind v.l.: Anna Mitterlahner (Mdf. 30), Karl Hinterkörner (Mdf. 27), Maria Meißl (Mdf. 26), unbekannt, Josef Leithner (Mdf. 3), Efrem Leithner (Mwd. 7).

Festzug Fronleichnam und Erstkommunion 1950



1.Reihe v.l.: Karl Walterer (Staub 13), Ludwig Haderer (Pichler, Staub 8), Johann Gaffl (Mdf. 47), Ludwig Haderer jun. (Staub 8).
2.Reihe v.l.: Leopold Haderer (Staub 8), Josef Haderer (Mwd. 8), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35).
3.Reihe v.l.: Josef Leithner (Steiner, Mdf. 3), Ämilian Haderer (Gruber, Mwd. 8).
Ganz vorne gehen: Leop. Kernecker

Ganz vorne gehen: Leop. Kernecker (Mdf. 18), rechts Karl Atteneder Bäckerm. (Mdf. 8).

Primiz von Gottfried Prinz (Greißl, Mönchwald 22) im Juli 1951



- 1. Reihe v.l.: Ludwig Haderer (Pichler, Staub 8), Johann Gaffl (Mdf. 47), Rigobert Haderer (Staub 8), Ludwig Haderer jun. (Staub 8).
- 2. Reihe v.l.: Karl Walterer (Staub 13), Michael Haderer (Staub 8), Josef Haderer (Staub 8), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35).
- 3. Reihe v.l.: Leopold Haderer (Staub 8), Josef Haderer (Mwd. 8), Ämilian Haderer (Mwd. 8).
- 4. Reihe v.l.: Josef Leithner (Steiner, Mdf. 3), Ludwig Horner (Mdf. 2).

Die Kinder rechts sind: links Michael Haderer (Mwd. 8, geb. 1943), Josef Raffetseder (Jagerhiebl, Mwd. 14), dahinter Weichselbaumer Erich (Mdf. 33).

Musiker auf der Straße zum "Sauzipf" (bei Innreiter) 1952



v.l.: Johann Gaffl (Mdf. 47), Ludwig Haderer (Staub 8), Josef Haderer (Mwd. 8), Ämilian Haderer (Gruber, Mwd. 8).

Festzug mit Feuerwehr 1952



- 1. Reihe v.l.: Ludwig Haderer (Staub 8), Johann Gaffl (Mdf. 47), Rigobert Haderer (Staub 8), Ludwig Haderer (Staub 8).
- 2. Reihe v.l.: Karl Walterer (Staub 13), Michael Haderer (Staub 8), Josef Haderer (Staub 8), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35).
- 3. Reihe v.l.: Franz Haderer (Staub 8), mit Bass unbekannt.
- 4. Reihe v.l.: Josef Leithner (Mdf. 3), Ludwig Horner (Mdf. 2).

Hochzeit Johann Granegger (Mdf. 67) am 20.November 1954



stehend v.l.: Ludwig Haderer (Pichler, Staub 8). sitzend v.l.: Karl Walterer (Staub 13), Michael Haderer (Staub 8), Johann Gaffl (Mdf. 47), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35), Rigobert Haderer (Staub 8), Leopold Haderer (Staub 8), Josef Raffetseder (Jagerhiebl, Mwd. 14), Josef Leithner (Steiner, Mdf. 3). stehend: Franz Haderer (Staub 8), Josef Haderer (Mwd. 8).

Fest des Kameradschaftsbundes 1957



- 1. Reihe v.l.: Alois Weichselbaumer (Mdf. 35), Ludwig Haderer (Staub 8), Rigobert Haderer (Staub 8), Karl Walterer (Staub 13).
- 2. Reihe v.l.: Josef Raffetseder (Mwd. 14), Johann Gaffl (Mdf. 47), Ludwig Haderer (Staub 8). 3. Reihe v.l.: Franz Haderer (Staub 8), Franz Steiner (Bemetsbrunner, Staub 12), Ludwig Horner (Mdf. 2), Josef Leithner (Mdf. 3).

Hochzeit am 3.1.1960 von Maria Haderer (Mwd. 8) und Rudolf Lesterl (Schreineredt)



Musiker auf da "Musi Goas" beim Rameder im Saal. v.l.: Josef Leithner (Mdf. 3), Ludwig Haderer (Staub 8), Johann Gaffl (Mdf. 47), Josef Haderer (Staub 8), Michael Haderer (Staub 8), Josef Haderer (Mwd. 8), Rigobert Haderer (Staub 8), Josef Raffetseder (Mwd. 14), Franz Haderer (Staub 8).

Musik beim Marschieren 1963



Kapellmeister Michael Haderer (Staub 8) als Stabführer. 1. Reihe: Karl Gaffl (Mdf. 47), Michael Haderer jun. (Mwd. 8), Rigobert Haderer (Staub 8), Josef Haderer (Staub 8).

Musik beim marschieren 1963



- 1. Reihe v.l.: Karl Gaffl (Mdf. 47), Michael Haderer (Mwd. 8), Rigobert Haderer (Staub 8), Josef Haderer (Staub 8), Karl Walterer (Staub 13).
- 2. Reihe v.l.: Josef Haderer (Mwd. 8), Rudolf Raffetseder (Mdf. 75), Johann Gaffl (Mdf. 47), Josef Gaffl (Mdf. 47), Ignaz Kastner (Schauhofer, Pierbach).
- 3. Reihe v.l.: Karl Leithner (Gaißschlager, Mwd. 7), Franz Bindreiter (Mwd.), Franz Steiner (Mwd.), Johann Granegger (Mdf. 67), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35).
- 4. Reihe v.l.: Efraim Weichselbaumer (Mdf. 33), Josef Leithner (Mwd. 7).

Obmann Atteneder bei der Festansprache des Musikfestes 1964



sitzend: Konsistorialrat Pfarrer Franz Jetschgo. stehend: Ludwig Haderer (Staub 8) in Knappentracht. links oben: mit Hut Lesterl aus Schreineredt (ehem. Landesgut).

Bezirksmusikfest in Königswiesen 1966 mit Maketenderinnen



links: Maria Weixlbaumer (Mdf. 35, später Gusenbauer), rechts Frieda Raab (Mdf. 29, später Gaffl, Mdf. 74).

Stabführer Kapellmeister Michael Haderer (Mdf. 59).

Foto vom Seefest 1965



Die 10 Seefeste von 1964 bis 1975 waren damals ein besonderes Erlebnis für die gesamte Region. Alle sprachen damals von den Mönchdorfer Seefesten. Auch heute noch erinnert man sich gerne an diese Großveranstaltungen. Im Gespräch war die Veranstaltung auch deshalb viel, da kein ständiger See zu sehen war, sondern dieser für das Fest bei der Kaltenberger Brücke immer wieder angestaut werden musste. Beim Seefest 1966 gab es einen großen Festzug von Mönchdorf aus zum See. Neben den örtlichen Vereinen nahmen der Trachtenverein "Linzer Bauern Gmoa" mit "Peitschen knallern" und eine Turnier-Reitergruppe aus Linz teil. Der Besuch war trotz wechselnder Witterung immer sehr gut. Die Arbeiten waren jedesmal enorm, da immer ein Schiff aufgebaut werden musste. Mit dem Erlös konnten die notwendigen Anschaffungen wie Instrumente und Tracht finanziert werden.

1. Ausflug der Musiker auf dem Attersee 1965



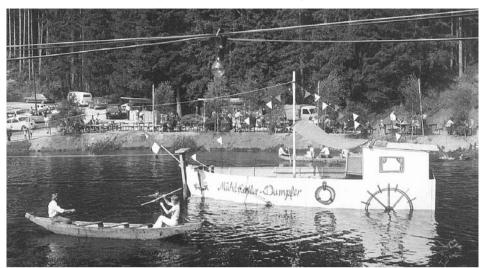
Als Auflockerung zu der vielen Arbeit gab es einen Vereinsausflug.

1. Reihe kniend v.l.: Albert Horner (Mdf. 2), Josef Haderer (Mwd. 8), Efraim Weichselbaumer (Mdf. 33), Johann Gaffl (Mdf. 47), Karl Gaffl (Mdf. 47), Leopold Gaffl (Mdf. 47).

2. Reihe stehend v.l.: Kapellm. Michael Haderer (Staub 8), Karl Walterer (Staub 13), Ignaz Kastner (Pierbach), Franz Bindreiter (Mwd.), Karl Beneder (Mdf. 41), Anton Furchtlehner (Mdf. 57), Alois Weixelbaumer (Mdf. 35), Michael Haderer (Mwd. 8), Rigobert Haderer (Staub 8), Franz Steiner (Mwd.), Anton Furchtlehner (Mdf. 59), Herbert Weichselbaumer (Mdf. 33), Johann Granegger (Mdf. 67), Josef Leithner (Mwd. 7), Karl Leithner (Mwd. 7), etwas abseits Josef Leithner (Mdf. 3).

22

Seefest Mönchdorf 1968



Seefest Mönchdorf 1968 mit dem Mühlviertler Dampfer. Darüber die gespannten Seile für einen Auftritt der Artisten mit Fahrrad. Im Hintergrund die Bewegungen vor dem Fest.

Musik bei der Einweihung des Kriegerdenkmales 1973



Im Hintergrund das alte Pfarrheim mit Birken getarnt. vorne v.l.: Stabführer Karl Beneder (Mdf. 41), Karl Gaffl (Mdf. 74), Johann Gaffl (Mdf. 47), Michael Haderer (Mwd. 8), Josef Leithner (Mwd. 7), Karl Walterer (Staub 13). dahinter v.l.: Michael Haderer (Staub 8), Leopold Peböck-Wallner (Mwd. 24), Karl Leithner (Mwd. 7), Josef Haderer (Mwd. 8), Efraim Weichselbaumer (Mdf. 33), Herbert Weichselbaumer (Mdf. 33), Albert Horner (Mdf. 2), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35), Leopold Gaffl (Mdf. 47), Johann Granegger (Mdf. 67), Rudolf Raffetseder (Mdf. 75), Emil Haderer (Mwd. 8).

Hochzeit Leithner Josef 1974



- 1. Reihe v.l.: Efraim Weichselbaumer (Mdf. 33), Karl Walterer (Staub 13), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35), Zäzilia Leithner (geb. Haderer), Leithner Josef (Mwd. 7), Johann Gaffl (Mdf. 47), Michael Haderer (Mdf. 59), Josef Haderer (Mwd. 8).
- 2. Reihe v.l.: Michael Haderer (Mwd. 8), Albert Horner (Mdf. 2), Leop. Peböck-Wallner (Mwd. 24), Rudolf Raffetseder (Mdf. 75), Anna Leithner (Mwd. 7), Karl Leithner (Mwd. 7), Karl Beneder (Mdf. 41), Johann Granegger (Mdf. 67), Karl Gaffl (Mdf. 74).
- 3. Reihe v.l.: Emil Haderer (Mwd. 8), Franz Granegger (Mdf. 67), Richard Obereder (Königswiesen), Gerhard Mitterlehner (Staub 9), Johann Hinterkörner (Staub 15), Leopold Gaffl (Mdf. 47), Herbert Weichselbaumer (Mdf. 33), Anton Furchtlehner (Mdf. 92).

Musik mit Obmann und Obmann-Stv. 1980



- 1. Reihe v.l.: Alois Weixlbaumer (Mdf. 35), Johann Gaffl (Mdf. 47), Karl Beneder (Mdf. 103), Obm.-Stv. Leopold Hackl (Staub 16), Obmann Friedrich Atteneder (Mdf. 7), Kapellm. Josef Leithner (Mdf. 85), Karl Walterer (Staub 13), Karl Gaffl (Mdf. 74).
- 2. Reihe v.l.: Johann Hinterkörner (Staub 15), Manfred Herndl (Mdf. 20), Gerhard Mitterlehner (Staub 9), Anton Furchtlehner (Mdf. 92), Herbert Weichselbaumer (Mdf. 84), Kurt Mitterlehner (Staub 9), Walter Gaffl (Mdf. 62), Johann Granegger (Mdf. 67).
- 3. Reihe v.l.: Karl Leithner (Mwd. 7), Peter Granegger (Mdf. 67), Michael Haderer (Mwd. 8), Gottfried Kloibhofer (Mwd. 9), Eduard Schartmüller (Schreineredt 1), Peter Gaffl (Mdf. 70).

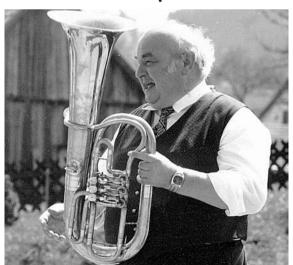
Jahreshauptversammlung am 28.3.1981



Bei der Jahreshauptversammlung am 28.3.1981 erfolgte der Wechsel des Obmannes. Friedrich Atteneder (Mdf. 8) übergab die Funktion an Anton Jungwirth (Staub 17).

Im Bild v.l.: Bezirksobmann Karl Kiesenhofer bedankt sich beim scheidenden Obmann Atteneder für seine langjährige aktive und erfolgreiche Arbeit für die Musik und überreicht ihm die Urkunde mit der Ernennung zum Ehrenobmann des Musikvereines Mönchdorf. Atteneder war 16 Jahre Obmann des Musikvereines mit unermüdlichen persönlichen und finanziellen Einsatz für die Musik. In der Mitte der neue Obmann Anton Jungwirth (Staub 17).

1984 Michael Haderer, ehem. Kapellmeister von Mönchdorf



Der "Michl" in seinen besten Jahren, wie ihn alle kannten und schätzten. Er war ein Vollblut-Musiker, spielte viele Instrumente und half überall aus, wo Not am Manne war. Er begeisterte alle mit seinem unermesslichen Humor. Viel zu früh musste er sich aus gesundheitlichen Gründen von der Musik trennen und verstarb nach längerem Leiden am 22.5.1996 im Alter von 63 Jahren in Königswiesen.

Ehrung des ehemaligen Kapellmeisters und langjährigen Musikers Alois Weixlbaumer anlässlich seines 75 Geburtstages



Feier am 27.5.1984 bei der Jahreshauptversammlung des Musikvereines im Gasthaus Hinterkörner

v.l.: Obmann Anton Jungwirth mit Geschenkkorb, Alois Weixlbaumer, Bezirks-Obmann Karl Kiesenhofer (Kefermarkt), Karl Gaffl.

1987 Die Mönchdorfer "Tanzl-Musi"



1. Reihe v.l.: Anton Huber (Mdf. 109), Walter Gaffl (Mdf. 62), Josef Leithner (Mdf. 85), Karl Walterer (Staub 13), Josef Huber (Mdf. 57), Michael Haderer (Mwd. 8).
2. Reihe v.l.: Harald Tober (Staub 13), Karl Leithner (Mwd. 7), Karl Walterer jun. (Staub 13), Alfred Leithner (Mwd. 7), Gottfried Kloibhofer (Mdf. 99), Karl Gaffl (Mdf. 74).

Die "Minidorfer Tanzl-Musi" spielt auch heute noch bei verschiedenen Anlässen, besonders wenn ältere Personen das Tanzbein schwingen wollen.

Die Musikkapelle 1984



- 1. Reihe v.l.: Alois Weixlbaumer (Mdf. 35), Obmann Anton Jungwirth (Staub 17), seine Tochter Christine, Ehrenkapellmeister Michael Haderer, Karl Beneder (Mdf. 103), Kapellmeister Josef Leithner (Mdf. 85), Maria Jungwirth Tochter des Obmannes, Obm.-Stv. Leopold Hackl (Staub 16), Johann Granegger (Mdf. 67), Karl Leithner jun. (Mwd. 7).
- 2. Reihe v.l.: Albert Horner (Mdf. 2), VS-Dir. Franz Deibl (Mdf. 114), Johann Hinterkörner (Staub 15), Rudolf Raffetseder (Mdf. 75), Josef Huber (Mdf. 57), Kurt Mitterlehner (Staub 9), Michael Haderer (Mwd. 8), Eduard Schartmüller (Schreineredt 1), Gerhard Mitterlehner (Mdf. 110).
- 3. Reihe v.l.: Emil Haderer (Pabneukirchen), Karl Gaffl (Mdf. 74), Gottfried Kloibhofer (Mdf. 99), Horst Mitterlehner (Staub 9), Herbert Weichselbaumer (Mdf. 33), Walter Gaffl (Mdf. 62), Karl Walterer (Staub 13).
- 4. Reihe v.l.: Karl Walterer jun. (Staub 13), Karl Leithner (Mwd. 7), Alfred Leithner (Mwd. 7), Franz Lindner (Mdf. 76).

Die Musik beim Oktoberfest in München 1985



Die Musikkapelle war gemeinsam mit der Goldhaubengruppe Mönchdorf beim Oktoberfest in München. Am Vorabend marschierten wir im Olympiastadion gemeinsam eine Runde auf der Laufbahn, wobei unser Auftritt sogar am Display eingeblendet wurde. Das Stadion war bis an den Rand mit 78.000 Besuchern gefüllt. Anschließend sahen wir uns das Fußballspiel Bayern München gegen Nürnberg an. Der Abschluss war im Bierzelt "auf der Wiesn". Am folgenden Tag marschierten wir gemeinsam beim traditionellen Trachtenzug durch die Stadt. Der Trachtenzug hat eine Länge von ca. 7,5 km, dauert rund 2 Stunden und endet auf der sogenannten "Wiesn". Dabei spielten wir 24 Märsche. Es war heiß und anstrengend, jedoch ein imposantes Erlebnis, das bis heute allen Teilnehmern in guter Erinnerung ist.

Foto von der Vorbesprechung über den Besuch der Gastkapelle aus der CSFR im Jahre 1990



Diese Vorbesprechung fand im Gasthaus Hinterkörner statt. Da keiner der Musiker der tschechischen Sprache mächtig war, wurde der Vater von Frau Dir. Deibl, Günter Stastny aus Wels, als Dolmetscher engagiert.

v.l.: Kapellmeister aus der CSFR Günter Stastny, Gattin des Kapellmeisters und unser Kapellmeister Josef Leithner. Die Kapelle gastierte von Freitag abends bis Sonntag in Mönchdorf, wobei die Musiker aus Mönchdorf die Unterkunft besorgten. Am Samstag wurde mit ihnen die Stadt Linz besichtigt und am Abend gab es einen musikalischen Konzertauftritt mit Böhmischer Blasmusik. Es war ein sehr netter Gastbesuch.

Hochzeit von Friedrich Pointner (Mdf. 9) mit Christine Prinz Dammböck (St. Thomas)



Beim Auszug vom Wohnhaus der Braut am 25.8.1990. v.l.: Karl Walterer (Staub 13), Michael Haderer (Mwd. 8), Bräutigam, Josef Steiner (Königswiesen), Braut. Karl Gaffl (Mdf. 74). Karl Leithner (Mwd. 7).

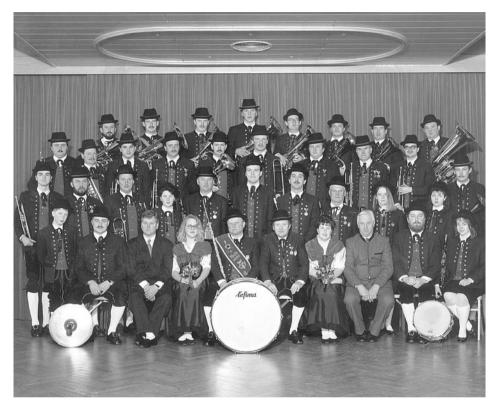
Arienbläser bei der Geburtstagsfeier zum 70er von Josef Kargl (Mdf. 39) im Jahre 1992



v.l.: Josef Leithner (Mdf. 85), Josef Huber (Mdf. 57), Michael Haderer (Mwd. 8), Karl Gaffl (Mdf. 74), Ing. Gottfried Kloibhofer (Mdf. 97), Karl Leithner (Mwd. 7).

Die Arienbläser sind bei verschiedenen Anlässen immer bemüht, anderen Menschen Freude zu bereiten. Wir hoffen, dass dieses schöne Kulturgut unserer Region auch weiter Bestand hat und gepflegt wird.

Der Musikverein 1994



- 1. Reihe v.l.: Reinhard Leithner (Mdf. 85), Robert Brandstetter (Mdf. 89), Obm.-Stv. Ing. Wilhelm Innreiter (Mdf. 22), Waltraud Leutgeb (Mdf. 47), Karl Beneder (Mdf. 102), Kapellm. Josef Leithner (Mdf. 85), Gerlinde Raffetseder (Mdf. 75), Obmann Anton Jungwirth (Staub 17), VS-Dir. Franz Deibl (Mdf. 114), Elisabeth Haas (damals Kindergärtnerin).
- 2. Reihe v.l.: Christian Lindner (Mdf. 76), Johann Hinterkörner (Staub 15), Josef Huber (Mdf. 57), Andrea Leithner (Mdf. 85), Herbert Weichselbaumer (Mdf. 84), Franz Lindner (Mdf. 76), Walter Gaffl (Mdf. 62), Karl Walterer (Staub 13), Nicole Hunger (Mdf. 18), Petra Leithner (Mdf. 85).
- 3. Reihe v.l.: Gerhard Mitterlehner (Mdf. 110), Michael Haderer (Mwd. 8), Harald Gaffl (Mdf. 99), Kurt Mitterlehner (Mdf. 126), Richard Kloibhofer (Mwd. 9), Karl Leithner (Mwd. 7), Eduard Schartmüller (Schreineredt 1), Rudolf Raffetseder (Mdf. 75), Thomas Gusenbauer (Mdf. 35), Karl Walterer jun. (Staub 13).
- 4. Reihe v.l.: Peter Granegger (Mdf. 67), DI Albert Gaffl (Mdf. 74), Horst Mitterlehner (Staub 9), Gerhard Leithner (Mwd. 7), Ing. Gottfried Kloibhofer (Mdf. 97), Günther Leutgeb (Mdf. 47), Karl Gaffl (Mdf. 74), Karl Leithner (Mwd. 7).

Übergabe der Obmannstelle von Anton Jungwirth an Eduard Schartmüller am 30.3.1996



Den scheidenden Obmann wurde seitens der Bezirksleitung und Vereinsleitung für seine 15jährige Tätigkeit als Obmann Dank und Anerkennung ausgesprochen. Seitens der Mönchdorfer Musik wurde Anton Jungwirth zum Ehrenobmann ernannt.

vorne v.l.: Der neue Obmann Eduard Schartmüller (Schreinerdedt 1), der Ehrenobmann Anton Jungwirth (Staub 17).

dahinter v.l.: Bez.-Obm.-Stv. Oskar Obereder (Königswiesen), Obm.-Stv. Hansjörg Weißbacher (Mdf. 73), Bgm. Theodor Tober (Königswiesen), der scheidende Obm.-Stv. Ing. Wilhelm Innreiter, Vizebgm. Karl Gaffl (Mdf. 74).

Arienbläser beim Dorffest 1997



Beim Dorffest in Mönchdorf am 15.8.1997 war erfreulicher Weise auch der Generaldirektor der RAIBA, Dr. Ludwig Scharinger, anwesend. Er ist ein begeisterter Arienbläser. Sofort nahm er seine Trompete und verbrachte lange Zeit mit Spiel und Spaß in Mönchdorf.

v.l.: Dr. Scharinger, Michael Haderer und Gerhard Mitterlehner.

10.3.1999 - Feier anläßlich des 50. Geburtstages von Kapellmeister Josef Leithner



links: Ehrenobmann Anton Jungwirth, Kapellmeister Josef Leithner (Jubilar) und rechts Obmann Eduard Schartmüller

Musikkapelle Mönchdorf beim einmarschieren in Lasberg anläßlich des Bezirksmusikfestes 2000



Stabführer DI Albert Gaffl.

1. Reihe v.l.: Karl Gaffl, Josef Huber, Michael Haderer jun., Herbert Weichselbaumer, Walter Gaffl.

Die Musik erreichte beim Bezirksmusikfest in der Marschwertung einen "ausgezeichneten Erfolg".

Ehrung des Herrn Kommerzialrat Ing. Herbert Ebner beim Vereinskonzert am 9.12.2000



v.l.: Bgm. Johann Holzmann, Obmann Eduard Schartmüller, Bez.-Obm.-Stv. Oskar Obereder (Königswiesen), Kommerzialrat Ing. Herbert Ebner (Perg).

Herr Ebner war immer ein Gönner und Förderer der Musik. Für die Mönchdorfer Musik hat er sogar die Räumlichkeiten seines Besitzes (ehem. Weidegut Kaltenberg) für die Abhaltung des Flohmarktes zur Verfügung gestellt. Dafür wurde ihm die goldene Ehrennadel des Blasmusikverbandes OÖ und ein Bild mit den 4 Jahreszeiten vom Landesgut überreicht.

Die Vereinskonzerte finden seit 1996 im Turnsaal der Volksschule statt. Der Besuch ist sehr gut, wobei die sehr pointierten Gedichte von Johann Gaffl (Mdf. 62) besonderen Anklang finden.

Vereinskonzert 2.12.2000 - Reinhard Leithner bei der Aufführung des Solostückes "Zirkus Renz"





Erstmals in der Vereinsgeschichte wurde einem Musiker das "Goldene Jungmusiker-Leistungsabzeichen" verliehen. Reinhard Leithner, Sohn des Kapellmeisters Josef Leithner, hat nach 10 jähriger Ausbildung an der Landesmusikschule Unterweißenbach die Abschlussprüfung absolviert. Er war 14 Monate bei der Militärmusik Salzburg, wo er sein Können soweit erweitern konnte, dass er zu dieser Prüfung antreten konnte.

Tanzmusik in Mönchdorf



Bis zum Jahre 1968 spielte die Ortsmusik auch bei Hochzeiten und Bällen. 1968 wurde die Tanzgruppe "Mönchdorfer Buam" unter der Leitung von Anton Furchtlehner gegründet. Mit wechselnder Besetzung hatte diese Gruppe, welche vorwiegend Oberkrainer-Musik spielte, 25 Jahre Bestand.

Mönchdorfer Buam 1971

von links: Karl Walterer (Staub 13), Anton Furchtlehner (Mdf. 59), Emil Haderer (Mwd. 8), Josef Leithner (Mwd. 7), Karl Gaffl (Mdf. 74), Alber Horner (Mdf. 2), Karl Leithner (Mwd. 7).

Kirchenmusik in Mönchdorf

Organisten:

Leonhartsberger (Gaisschlager, Mönchwald 7), bis 14.6.1907 Anton Steinkellner (Tischler, Mdf. 51), von 2.7.1907 bis 1948 Theresia Pachler (Mdf. 1, Pfarrhaushälterin) von 1948 bis 1963 Theresia Haderer (Mdf. 24), seit 1963

Leiter der Kirchenmusik war von 1911 bis 1938 (mit Unterbrechungen) Michael Haderer, geb. 1856 (Mwd. 8).

Aus der Pfarrchronik ist zu entnehmen, dass Franz Jetschgo 1931 einen neuen Kirchenchor mit 7 Musikern, Sängerinnen und Sänger gründete. Mitwirkende waren: Musiker Josef Steinkellner (Staub 16), Franz Mayerhofer (Mdf. 48), August Gaffl (Mdf. 47), Josef Leithner (Mdf. 3), Alois Heilmann (Mdf. 35), Alois Weixlbaumer (Mdf. 35), Johann Gaffl (Mdf. 47), Sängerinnen und Sänger Johann Mitterlehner (Mdf. 30), Efrem Leithner (Mwd. 7), Leopoldine Steinkellner (Staub 16), Christine Wöhrl (Mwd. 1), Hermine Leithner (Mwd. 7), Anna Wöhrl (Mwd. 1), Maria Langthaler (Mwd. ??), Lisi Wöhrl (Mwd. 1), Pfarrer Franz Jetschgo.

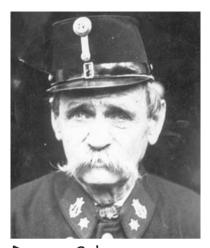
Bei feierlichen Anlässen spielten sie mit folgender Besetzung: 1 Organist, 2 Hörner, 1 Klarinette B, 2 Violinen, 1 Bass (Bombardon) und Sängerinnen. 1933 gab es wieder eine Zusammenführung mit dem früheren Kirchenchor.

kein Foto vorhanden

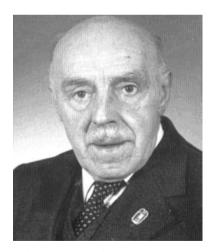
Michael Haderer (damals Schreineredt) Gründer der Musik von 1840 bis 25.11.1884 geb. 1825 verst am 25 11 1884



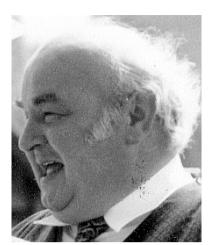
Dessen Sohn Ämilian Haderer (Mönchwald 8) von 1938 bis 28.2.1955 geb. am 24.10.1900 verst am 28 2 1955



Dessen Sohn Michael Haderer (Mönchwald 8) von Dez. 1884 bis 1938 geb. am 13.10.1856 verst. am 22.2.1953



Alois Weixlbaumer (Mönchdorf 35) von 1955 bis 1.6.1961 geb. am 5.4.1909 verst. am 28.7.1997



Michael Haderer (Staub 8) später Königswiesen von 1.6.1961 bis 1969 und von 1970 bis 11.3.1972 geb. am 24.5.1933 verst. am 22.5.1996



Emil Haderer (Mönchwald 8) von 4.3.1972 bis 11.4.1976 später Pabneukirchen geb. am 25.2.1950



Karl Leithner (Mönchwald 7) von 1969 bis 1970 seit 1970 Kapellmeister-Stellvertreter geb. am 24.3.1943



Josef Leithner (Mönchdorf 85) seit 11.4.1976 geb. am 6.2.1949



Friedrich Atteneder (Mönchdorf 7) von 1.6.1961 bis 29.11.1970 und von 15.21972 bis 28.31981 geb. am 22.6.1929 verst. am 22.5.1996



Helmut Pilz (Mönchdorf 42) von 29.11.1970 bis 9.2.1972 geb. am 5.3.1945



Haderer Michael (Königswiesen) von 9.2.1973 bis 15.2.1974 geb. am 24.5.1933 verst. am 22.5.1996



Anton Jungwirth (Staub 17) von 28.3.1981 bis 30.3.1996 geb. am 31.8.1933



Eduard Schartmüller (Schreineredt 1) seit 30.3.1996 geb. am 21.5.1957



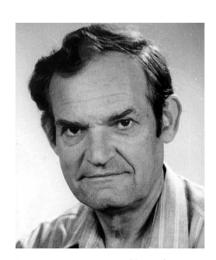
Karl Kastner (Mönchdorf 19) von 1.6.1961 bis 11.2.1964 geb. am 31.8.1901 verst. am 11.2.1964



Leopold Hackl (Staub 16) von Mai 1964 bis Mai 1980 geb. am 19.9.1918 verst. am 26.9.1994



Ing. Wilhelm Innreiter (Mönchdorf 22) von 15.9.1990 bis 30.3.1996 geb. am 10.4.1960



Hansjörg Weißbacher (Mönchdorf 75) von 30.3.1996 bis 28.5.1997 geb. am 21.10.1939 verst. am 28.5.97



Kollroß Karl (Mönchdorf 125) seit 1.5.1998 geb. am 11.11.1958

Vereinsvorstand 2001

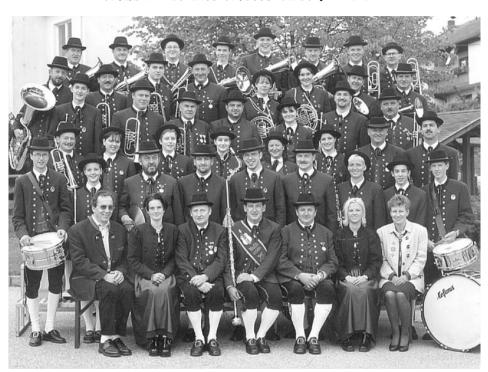


- 1. Reihe v.l.: Beirat Anna Atteneder (Mdf. 8), Obm.-Stv. Karl Kollroß (Mdf. 125), Obmann Eduard Schartmüller (Schreineredt 1), Kapellmeister Josef Leithner (Mdf. 85), Kassier Peter Granegger (Mdf. 67).
- 2. Reihe v.l.: Beirat Karl Gaffl (Mdf. 74), Jugendreferent Günter Leutgeb (Mdf. 2), Pressereferent Gerhard Mitterlehner (Mdf. 110), Schriftführer-Stv. Ing. Gottfried Kloibhofer (Mdf. 97), Schriftführer Herbert Weichselbaumer (Mdf. 84), Archivar Alfred Leithner (Mdf. 141), Kassier-Stv. Walter Gaffl (Mdf. 62), Pressereferent-Stv. Andrea Gaffl (Mdf. 74), Jugendreferent-Stv. Michaela Kloibhofer (Mdf. 97).



v.l.: Stabführer DI Albert Gaffl (Mdf. 74), Obmann Eduard Schartmüller (Schreineredt 1), Beirat Anna Atteneder (Mdf. 8), Obm.-Stv. Karl Kollroß (Mdf. 125), Kapellmeister Josef Leithner (Mdf. 85).

Musikverein Mönchdorf 2001



- 1. Reihe v.l.: Obm.-Stv. Karl Kollroß (Mdf. 125), Monika Peneder (Schreineredt 16), Kapellmeister Josef Leithner (Mdf. 85), Stabführer DI Albert Gaffl (Mdf. 74), Obmann Eduard Schartmüller (Schreineredt 1), Silvia Haderer (Schreineredt 15), Anna Atteneder (Mdf. 8).
- 2. Reihe v.l.: Martin Huber (Mdf. 109), Sabine Huber (Mdf. 57), Johann Hinterkörner (Staub 15), Thomas Weichselbaumer (Mdf. 84), Gottfried Hunger (Mdf. 18), Robert Brandstetter (Mdf. 89), Sandra Weichselbaumer (Mdf. 84), Reinhard Gaffl (Mdf. 62), Reinhard Leithner (Mdf. 85).
- 3. Reihe v.l.: Michael Haderer (Mwd. 8), Petra Leithner (Mdf. 85), Nicole Hunger (Mdf. 18), Michaela Kloibhofer (Mdf. 97), Andrea Gaffl (Mdf. 74), Ursula Brandstetter (Mdf. 89), Herbert Weichselbaumer (Mdf. 84), Walter Gaffl (Mdf. 62).
- 4. Reihe v.l.: Stefan Leithner (Mdf. 85), Michael Haderer jun. (Mwd. 8), Rudolf Raffetseder (Mdf. 75), Thomas Gusenbauer (Mdf. 35), Silke Mitterlehner (Mdf. 110), Mag. Christian Lindner (Mdf. 76), Gerhard Mitterlehner (Mdf. 110).
- 5. Reihe v.l.: Peter Granegger (Mdf. 67), Friedrich Aistleitner (Mdf. 55), Robert Gaffl (Mdf. 62), Josef Huber (Mdf. 57), Bernadette Haderer (Mwd. 8), Petra Huber (Mdf. 57), Richard Kloibhofer (Mwd. 9), Alfred Leithner (Mdf. 141).
- 6. Reihe v.l.: Karl Gaffl (Mdf. 74), Günter Leutgeb (Mdf. 2), Christoph Mitterlehner (Mdf. 126), Leonhard Haderer (Mwd. 8), Gerhard Leithner (Mwd. 7), Horst Mitterlehner (Staub 9), Karl Leithner jun. (Mwd. 7), Ing. Gottfried Kloibhofer (Mdf. 97). nicht abgebildet: Karl Leithner sen. (Mwd. 7), Kurt Mitterlehner (Mdf. 126), Roland Mitterlehner (Mdf. 126).

Flöten



v.l.: Nicole Hunger (Mdf. 18), Petra Leithner (Mdf. 85), Sabine Huber (Mdf. 57).

Klarinetten, Saxophon



v.l.: Herbert Weichselbaumer (Mdf. 84), Andrea Gaffl (Mdf. 74), Michaela Kloibhofer (Mdf. 97), Sandra Weichselbaumer (Mdf. 84), Walter Gaffl (Mdf. 62).

Flügelhörner



v.l.: Michael Haderer sen. (Mwd. 8), Michael Haderer jun. (Mwd. 8), Stefan Leithner (Mdf. 85), Robert Gaffl (Mdf. 62), Josef Huber (Mdf. 57), Friedrich Aistleitner (Mdf. 55), nicht abgebildet: Kurt Mitterlehner (Mdf. 126).

Trompeten



v.I.: Eduard Schartmüller (Schreineredt 1), Thomas Gusenbauer (Mdf. 35), Ursula Brandstetter (Mdf. 89), Mag. Christian Lindner (Mdf. 76), Silke Mitterlehner (110), Gerhard Mitterlehner (Mdf. 110), nicht abgebildet: Ronald Mitterlehner (Mdf. 126).

Tenorhörner



v.l.: Karl Gaffl (Mdf. 74), Günter Leutgeb (Mdf. 2), Christoph Mitterlehner (Mdf. 126), Horst Mitterlehner (Staub 9), Gerhard Leithner (Mwd. 7), Leonhard Haderer (Mwd. 8).

Posaunen, Hörner, Es-Trompete



v.l.: Karl Leithner jun. (Mwd. 7), Rudolf Raffetseder (Mdf. 75), Petra Huber (Mdf. 57), Richard Kloibhofer (Mwd. 9), Alfred Leithner (Mdf. 141), Bernadette Haderer (Mwd. 8), Ing. Gottfried Kloibhofer (Mdf. 97).

Schlagzeug



v.l.: Reinhard Leithner (Mdf. 85), Johann Hinterkörner (Staub 15), Gottfried Hunger (Mdf. 18), Robert Brandstetter (Mdf. 89), Reinhard Gaffl (Mdf. 62), Thomas Weichselbaumer (Mdf. 84), Martin Huber (Mdf. 109).

Bässe, Maketenderrinnen, Vereinsführung



v.l.: Karl Kollroß (Mdf. 125), Peter Granegger (Mdf. 67), Silvia Haderer (Schreineredt 15), Josef Leithner (Mdf. 85), Monika Peneder (Schreineredt 16), DI Albert Gaffl (Mdf. 74), Eduard Schartmüller (Schreineredt 1), nicht abgebildet: Karl Leithner sen. (Mwd. 7).

Rechtzeitig Vorsorgen

Ist besser als sich später Sorgen machen

Mit einer privaten Pensionsversicherung der Wiener Städtischen Versicherung. Ich berate Sie gerne über die verschiedenen Möglichkeiten einer privaten Pensionsvorsorge.



Wiener Städtische Versicherung

Sekr. Friedrich Kastner 4281 Mönchdorf 98 Tel.07267/8353 oder 0664/9982222









Fahrschule Ing. Gottfried Kloibhofer





Linzer Straße 10-12, 4320 Perg

Telefon & Fax: (07262) 57 003 Mobiltel.: (0663) 87 98 08 Bürozeiten: Dienstag – Freitag 14:00 – 18:30 Uhr



TANKSTELLE

- + SHOP SCHNELLIMBISS
- + SERVICEBOX SB-WASCHEN
- + TANKOMAT

SRUFENEDER

GRUFENEDER GMBH

Linzerstraße 29 A-4280 Königswiesen Tel. & Fax: 07955 / 23 203



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

REGINA Friseurstube

Damen & Herren

4281 Mönchdorf 18 Tel. 0 72 67 / 8290

Weißbacher Ges.m.b.H.



Spezialwerkstätte für

- Einbaumöbel
- Fenster und Türen
- Möbelhandel
- Balkon und Stiegenbau

4281 Mönchdorf 73 Tel.: 07267 / 8249 Fax: 07267 / 8249-75

fehrerhofer josef

TRANSPORTE MIETWAGEN HANDEL

4281 Mönchdorf 15

AUTO: 0664 / 4206778 Tel.: 07267 / 82 92



PREGARTEN GALLNEUKIRCHEN

Filiale Mönchdorf

<u>Tel. 07267/8285</u>

"Das Beste auswählen"



Robert Brandstetter 4281 Mönchdorf 89 Tel.: 0699/11 79 32 22

gepflegte Atmospäre mit guter Hintergrundmusik internationale Cocktails erlesene Spirituosen kleine aber feine Speisenauswahl prompte und freundliche Bedienung laufend Sonderveranstaltungen (Blues- und Countryconzerte, Cocktailparties,)

> Öffnungszeiten: DO - SA: 20:00 - 04:00 SO: 18:00 - 24:00



Herzlich willkommen im



4281 Mönchdorf

Bestellen Sie Ihre individuellen Schmankerl: Steinzeit- od. Knödelessen, Pfandlspezialitäten sowie Ritteressen und Stelzenessen (werden auch ins Haus geliefert)

Romantischer Hofgarten



Ober österreichische

Ortsvertreter
Helmut Pilz

Hinterkörner

GASTHAUS
PENSION
SCHILIFT

4281 Mönchdorf, Staub 15 Tel.: 07267 / 82 64



Wir verwöhnen Sie auch Sonntags mit frischem Brot

und Gebäck.

4281 Mönchdorf 8

Tel.:07267-8289 Fax:8640

Mobil:069912418947

E-Mail:attenederback@surfeu.at

VERSICHERUNGSBÜRO A. GASSNER

4281 Mönchdorf 101 Tel. u. Fax: 07267 / 8407 Tel. 0664/4797772 u. 0732/378625

VERSICHERUNGEN BAUSPAREN FINAZIERUNGEN ALLER ART VERMÖGENSBERATUNGEN usw.





Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Der Beitrag zu Ihrem besseren Leben

Wählen Sie schon heute das richtige Vorsorgeinstrument um Ihre Zukunftspläne zu realisieren: GRAWEplusfonds bietet hohen Ertrag, Flexibilität und Sicherheit.

Info unter (0316) 8037-643

www.grawe.at

Ihr persönlicher Berater

Josef Kastner

Mönchdorf 65, 4281 Mönchdorf, Tel. 07267/83 07





Gewidmet von der

Raiffeisenbank Mühlviertler Alm

Die Bank für Ihre Zukunft



4281 Mönchdorf 18 Tel.: (07267) 82 93

Ein herzliches
Dankeschön allen Firmen,
die durch ihre Werbeeinschaltung
die Produktion dieser Festschrift
unterstützt haben.

Der Musikverein Mönchdorf möchte sich für die Unterstützung von Bildmaterial und Informationen bei allen recht herzlich bedanken.

Wir bitten auch um Verständnis für eventuelle Fehler.

Impressum

Herausgeber Musikverein Mönchdorf

Für den Inhalt verantwortlich Karl Gaffl Michaela Kloibhofer

Zusammenstellung, Layout Reinhard Leithner Mag. Christian Lindner

